

# Performance „Todesfuge“

mit Marc Hautmann  
im Stadthaus Ulm am Münsterplatz

**Mittwoch, 04. September 2019**, 12-14 Uhr (Eingangsbereich)  
**Donnerstag, 05. September 2019**, 10-12 Uhr (Untergeschoss)

Ein Mensch sitzt an einem Tisch und zeichnet Striche auf ein Blatt Papier. Einen, zwei, drei, vier und fünf. Dann kommt der nächste Fünfer-Block. Das ist alles. Das tut er ziemlich lang, das und nichts anderes. Er sitzt da und macht seine Striche. Wenn er 14.000 Striche gemacht hat, sind 1,5 - 2 Stunden vergangen, dann hört er auf. Am nächsten Tag wiederholt sich diese Prozedur, Strich, Strich, Strich. Am nächsten Tag wieder. 450 Tage lang. Das ergibt insgesamt 6,3 Millionen Striche, die Zahl der von den Nazis ermordeten Juden. (Und: Ulm ist heute die Heimat von 450 Bürgern jüdischen Glaubens.)

Der Mensch am Tisch ist Marc Hautmann. Der Ulmer Künstler hat seine Performance im Mai 2019 begonnen und führt sie 450 Tage fort - am 4. und 5. September auf Einladung der Ulmer Ärzteinitiative - im Stadthaus Ulm. Im September 2019 gibt es im Rahmen der Ulmer Friedenswochen weitere Termine und andere Gastgeber und Orte – siehe [www.friedenswochen-ulm.de](http://www.friedenswochen-ulm.de) - und auch danach macht Marc Hautmann weiter....

Jeder und jede kann vorbeikommen und sich, wenn er/sie Lust hat, nachher mit anderen oder mit dem Künstler über das Thema der Performance austauschen. Dass da keine Massen strömen werden, weiß jeder. Aber darum geht es nicht. Sprechen wir bei der Gelegenheit vielleicht darüber, worum es EIGENTLICH geht?



**Ulmer Ärzteinitiative, IPPNW**  
[www.ippnw-ulm.de](http://www.ippnw-ulm.de)  
Eintritt frei